

## Funktionen im Satz

### Grammatische Funktionen

Weisen Sie jedem Satzglied in den folgenden Sätzen die passende grammatische Funktion zu. Es kommen vor: Subjekt, Objekt, indirektes Objekt, Genitivobjekt, Präpositionalobjekt, Prädikativum, Adverbial.

1. Den Hund kannst Du gegen Abend füttern.  
Den Hund: Objekt | Du: Subjekt | gegen Abend: Adverbial
2. Die Großeltern erfreuen sich ihrer Enkel  
Die Großeltern: Subjekt | ihrer Enkel: Genitivobjekt
3. Das Buch legt er auf das Bett.  
Das Buch: Objekt | er: Subjekt | auf das Bett: Präpositionalobjekt
4. Die Vorbereitung auf die Klausur ist zeitaufwändig.  
Die Vorbereitung auf die Klausur: Subjekt | zeitaufwändig: Prädikativum
5. Auf die Semantik geht das Seminar nur kurz ein.  
Auf die Semantik: Präpositionalobjekt | das Seminar: Subjekt | nur kurz: Adverbial
6. Dass er bezahlt hat, bezweifle ich.  
Dass er bezahlt hat: Objekt | ich: Subjekt
7. Das Problem mit dem Verteilerkasten ignorieren die Stadtwerke seit Monaten.  
Das Problem mit dem Verteilerkasten: Objekt | die Stadtwerke: Subjekt | seit Jahren: Adverbial
8. Zu seiner Überraschung ist das Paket am Montag mit DHL gekommen.  
Zu seiner Überraschung: Adverbial | das Paket: Subjekt | am Montag: Adverbial | mit DHL: Adverbial
9. Ihm zufolge werden die Stuttgarter die Bayern überholen.  
Ambig!  
Möglichkeit 1: Ihm zufolge: Adverbial | die Stuttgarter: Subjekt | die Bayern: Objekt.  
Möglichkeit 2: Ihm zufolge: Adverbial | die Stuttgarter: Objekt | die Bayern: Subjekt.
10. Wir haben ein Bild von Chomsky gekauft  
Ambig!  
Möglichkeit 1: Wir: Subjekt | ein Bild von Chomsky: Objekt. (Chomsky ist auf dem Bild abgebildet oder ihm gehört das Buch)  
Möglichkeit 2: Wir: Subjekt | ein Buch: Objekt | von Chomsky: Präpositionalobjekt. (Chomsky ist der Verkäufer)

Warum diese Aufgabe: es geht darum, auch in Sätzen, in denen die gr. Funktionen nicht sofort ablesbar sind, Sicherheit in der Zuweisung zu bekommen. Die Kernfragen lauten dabei wie folgt:

- Welche Konstituenten kongruieren mit dem Verb?
- Welche Konstituente hat welche Kasusform?
- Welche Konstituente ist durch die Verbvalenz gefordert?

So können Sie z.B. in (6) wie folgt erkennen, was was ist: Subjekt ist eindeutig *ich*, bleibt ein Nebensatz übrig. Dieser hat zwei keine Kasusform, ist aber eine vom Verb bezweifeln geforderte Ergänzung, also ist dieser Nebensatz das Objekt des Satzes.

Kommentar: wir machen es uns mit den grammatischen Funktionen relativ einfach. Falls Sie einmal einen Eindruck der Fachdiskussion über den Subjekts-Begriff im Deutschen bekommen wollen: dafür habe ich Ihnen einen Artikel von Marga Reis auf der Materialseite verlinkt, einen vielzitierten Klassiker der Fachwissenschaft.

## Semantische Funktionen

A) Weisen Sie den Satzgliedern der nachstehenden Sätze deren jeweilige semantische Rolle zu. Orientieren Sie sich an der Liste im Text *Funktionen im Satz* / S.7.

1. Er behandelte die rostigen Stellen mit WD-40.  
Er: AGNT, die rostigen Stellen: PTNT, mit WD-40: INST
2. Den Teddy legte sie ihrer Tochter auf's Bett.  
Den Teddy: THEME, auf das Bett: GOAL, sie: AGNT, ihrer Tochter: BENF
3. Die Musik hörte sie in der Badewanne.  
Die Musik: STML, sie: EXPR, in der Badewanne: LOC
4. Sie hat ihm den Grill nach draußen getragen..  
Sie: AGNT, den Grill: THEME, ihm: BENF, nach draußen: GOAL
5. Er gab ihr das Buch.  
Er: AGNT, ihr: RECPT, das Buch: PTNT

B) Vergleichen Sie die folgenden Sätze und versuchen Sie – mithilfe entsprechender Terminologie – zu erklären, was die ungrammatischen von den grammatischen Ketten unterscheidet:

1. Sie hat ihn absichtlich gebeten. (b) \*Sie hat ihn absichtlich gehört.
2. Er hat vorsätzlich gelogen. (b) \*Er ist vorsätzlich genesen.

In allen vier Sätzen kommen Adverbiale vor, die eine Intention des Subjekts ausdrücken (*absichtlich / vorsätzlich*). Dies ist nur dann ganz problemlos möglich, wenn es sich beim Subjekt um ein Agens handelt. In den (b)-Sätzen ist das Subjekt aber einmal ein Experiencer, einmal ein Patiens.

Kommentar: Da es bei den semantischen Funktionen (wie bei vielem, was mit Semantik zu tun hat), keine wirklich konsensfähigen, wasserdichten Definitionen gibt, spielen diese im Seminar eine untergeordnete Rolle. Entscheidend ist, dass die Sie eine Vorstellung davon haben, dass es Unterschiede wie Agent-Patiens gibt, dass es Konstituenten gibt, die mehr agens-artig sind und solche, die mehr patiens-artig sind. Sehen Sie dazu auch den Artikel *Thematic Proto-Roles and Argument Selection* von David Dowty, der auf der Webseite verlinkt ist. Bei Übungen zu den sem. Funktionen kann man immer diskutieren, was was ist. Deshalb gibt es zu den semantischen Funktionen keine Frage in der Klausur und die vorstehenden Übungen dienen nur als Diskussionsgrundlage.

## Subjekt, Agens und Thema

C) Geben Sie an, in welchem der nachstehenden Sätze Subjekt, Agens und Thema nicht korrelieren

- |   |  |
|---|--|
| 1. Die Studentin schickte den Brief nicht ab.<br>Subjekt = Agens = Thema. | 6. Das Boot versank in der Weser.<br>Subjekt ≠ Agens = Thema                                     |
| 2. Seine Freundin hat er im Kino getroffen.<br>Subjekt = Agens ≠ Thema.   | 7. Gestern hat er sich ein Fahrrad gekauft.<br>Subjekt = Agens ≠ Thema.                          |
| 3. An Corona ist er noch nie erkrankt.<br>Subjekt ≠ Agens ≠ Thema.        | 8. Ihr neuer Hund bellt sehr laut.<br>Subjekt = Agens = Thema.                                   |
| 4. Um halb sieben treffen wir uns vorm Aldi.<br>Subjekt = Agens ≠ Thema.  | 9. Die Katze wurde vom Tierarzt untersucht.<br>Subjekt ≠ Agens = Thema.                          |
| 5. Die Wahrheit wollte er nicht sagen.<br>Subjekt = Agens ≠ Thema.        | 10. Seit es das 9-Euro-Ticket gibt, fährt er<br>ständig mit der Bahn.<br>Subjekt = Agens ≠ Thema |

Bauen Sie den nachstehenden Satz, in dem die Korrelation Subjekt = Agens = Thema vorliegt, jeweils so um, dass die nachstehenden Korrelationen entstehen:

Die Studierenden überreichten dem Rektor die Petition.

1. Subjekt = Agens, Subjekt  $\neq$  Thema  
Dem Rektor überreichten die Studierenden die Petition.
2. Subjekt  $\neq$  Agens, Subjekt = Thema  
Die Petition wurde dem Rektor von den Studierenden überreicht.
3. Subjekt  $\neq$  Agens  $\neq$  Thema  
Von den Studierenden wurde dem Rektor die Petition überreicht.

## Nicht-kanonische Wortstellung

- A. Illustrieren Sie die Konzepte Topikalisierung, Passiv, Spaltsatz und Sperrsatz, indem sie die geklammerten Konstituenten der nachstehenden Sätze durch jeweils eine dieser Formen fokussieren. Alle Formen müssen verwendet werden.
1. We called [John], not Bill.  
z.B. Spaltsatz: It was John we called, not Bill.
  2. She kissed [the cat], not the dog.  
z.B. Passiv: The cat was kissed (by her), not the dog.
  3. He read [a book], not a magazine.  
z.B. Sperrsatz: What he read was a book, not a magazine.
  4. She had no qualms about [killing the fly]  
z.B. Topikalisierung: Killing the fly, she had no qualms about
  5. Er holt sich seine gelben Scheine [bei Doc Holiday], nicht im Krankenhaus.  
z.B. Topikalisierung: Bei Doc Holiday holt er sich seine gelben Scheine, nicht im Krankenhaus.
  6. Ich benötige von ihnen noch [die Telefonnummer], nicht die Adresse.  
z.B. Sperrsatz: Was ich von ihnen noch benötige, ist die Telefonnummer, nicht die Adresse.